



Sankt Markus, Dürerstraße 46

Mitteilungen der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Estenfeld & Kürnach

Liebe Mitmenschen,

„Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“, so hieß im nun vergehenden Jahr die Jahreslosung und ungläubig schauen wir zurück auf ein Jahr, in dem es an so vielen Stellen darum ging, „glaub ich das“ oder „glaub ich es nicht“, obwohl so viele der Nachrichten wissenschaftlich untermauert waren. Plötzlich wird alles zur Glaubenssache und die „Querdenker“ meinten sogar einen ihrer Proteste als Gottesdienste bezeichnen zu können. Welch verrückte Zeit in der der Verstand und die Seele so durcheinander kommen.

Vielleicht hätten wir den Satz des Vaters aus der Begegnung mit Jesus in der Zeit viel öfter sagen sollen. Denn der Glaube kann dazu helfen, dass wir in allem Seelenfrieden und aller Seelenruhe uns der riesigen Herausforderung durch das Virus stellen und geduldig mit Gottvertrauen unseren Verstand einsetzen.

Aber wie wahr doch die Losung am Jahresende dasteht, so eigentümlich wenig ist von den Rufen nach der Hilfe zum Glauben im Gemeindeleben zu hören. Vielleicht sind wir da noch am Anfang, wieder zu einer guten tragenden Glaubens-Gemeinschaft in der Gemeinde zurückzufinden.

Jetzt zur **Jahreslosung 2021**: „Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“
Sie gibt uns für das Jahr danach eine Lebenshaltung an die Hand, die gar nicht so leicht ist. Barmherzigkeit heißt, für jede/n ein weiches, weites Herz zu haben, egal wie schräg der/die Andere uns auch gegenübertritt. Da fällt einem, glaube ich, viel ein, wo die Barmherzigkeit schnell mal den Bach hinunter geht. Der andere Autofahrer, der wieder mal meint, ihm gehöre die Straße ganz. Aber weiß ich, was ihm gerade das Herz schwer und hart macht? Oder die Arbeitskollegin, deren Bemerkungen mich schon treffen, bevor sie etwas gesagt hat. Denke ich dabei darüber nach, warum sie so oft so harsch und barsch ist, was ihr das Herz verhärtet hat? Barmherzigkeit, wie auch der Glaube wollen geübt werden. Gott sei Dank ist Gott uns gegenüber ja barmherzig. Ihr Pfarrer Frank Hofmann-Kasang

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten in Sankt Markus:

	Zeit	Festtage/Besonderes	Liturg/Prediger
Januar			
1.	Zu Neujahr kein Gottesdienst		
3.	9:30	Gottesdienst	Pfarrer F. Hofmann-Kasang
6.	Kein Gottesdienst		
10.	9:30	Gottesdienst zu Epiphania	Vikarin H. Acksteiner
17.	9:30	Gottesdienst	Pfarrer F. Hofmann-Kasang
	11:15	Gottesdienst St. Michael, Kürnach	Pfarrer F. Hofmann-Kasang
24.	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl	Prädikantin D. Hamann
31.	9:30	Gottesdienst	Pfarrer F. Hofmann-Kasang

Liebe Gemeindeglieder, informieren Sie sich bitten auch über www.evangelisch-estefeld.de

Die Seite ist (fast) immer aktuell. Ebenso finden Sie unsere Veranstaltungen bei den Evangelischen Terminen.

<http://www.evangelische-termine.de>

Rufen Sie an, auch wenn Sie nur einmal Kontakt aufnehmen möchten. E-Mails beantworte ich umgehend.

Kontaktdaten von mir und der Vikarin unten.

Bleiben wir in Kontakt! Frank Hofmann-Kasang

Veranstaltungen im Januar! im Evangelischen Gemeindezentrum

Keine Gruppen und Veranstaltungen im Januar.

Informationen!

Für Fragen und Informationen rufen Sie an:

Vertrauensfrau Frau Köllmer
0 93 05 - 4 91

Pfarrer Frank Hofmann-Kasang
Tel.: 0 93 67 – 98 20 30 1
Fax.: 0 93 67 – 98 20 30 2
Mobil: 0 178 – 864 35 87

Schwarze Äcker 36,
97273 Kürnach

e-Mail: evang.estefeld@t-online.de
homepage: evangelisch-estefeld.de

Vikarin Henrike Acksteiner

Tel.: 0 93 67 – 51 99 388

Mobil: 0 176 - 38 60 11 01

e-Mail: henrike.acksteiner@elkb.de

Unsere **Sekretärin in Lengfeld**, Frau Schaum:

e-Mail: pfarramt.estenfeld@elkb.de

Tel: 09 31 - 27 10 00

Fax: 09 31 – 27 84 05

Mo 9.00-12.00 - Di 9.00-12.00; Do 15.00-18.00

Unsere regelmäßigen Gruppen:

Anonyme Alkoholiker (AA)

Jeden Freitag 20.00 – 22.00 Uhr auch im August

Meeting für Betroffene u. Angehörige (Nichtraucher)

Info: Pfarrer Hofmann-Kasang 0 93 67 – 98 20 30 1